Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

und sonderlich in dise letste Kriegs-
Kriegen zuwischen, und bis in Tod zu verharren
nie vor allmosl resolviert worden, dise
Räth oder Vater zu sagen Landsverderber ihnen
ernsch und geleynnsit genuog gebotten, nicht nur
allein die Freyheit zuschwen, sondern wol
Leben und ihren Eyrenen doch zu übertragen,
als von solchen unter Zungel stell verstuhlte
Leuten zu vorgesetzten zuhaben: Von der
gleichen izigen casibus nur etliche anzu-
ziehen, vorgl ich bloss die questio wegen der
alt und neuen Salz-Stoom sezen, dan
die Schwalz lifferung mit Berlberg, und der
in selben Land gefunen incentiesten aus-
schlag auf einen fünfer Salz ist: die so-
genante fiscalische Comissionen; Dan die
Schwäbisch- und Strazburgische gravamina
die mißverstandnis zwischen einen Schwäb-
Viertel selbsten und viel andere betrueb-
nusen mehr, welche alle gar leicht in tempore
zu der Landes conservation, erhaltung gu-
ter ruhe, und vermeidung des Landes-
fürstl: Interee Raindten verhütet, und
die Länder in guteten ruhenen gebracht
werden, wan zwischen den Räthen und Ge-
meinsten eine fidele einstimmende harmonie
wäre, Dahero hat der junge Rezzer in
seiner Chorsten Beschreiben hochbedäu-
lich angezogen; Es ist ein flunds ding
und nicht fürsten ohne die Wahrheit ver-